

[2115.] Bei **C. A. Reitzel** in Kopenhagen ist erschienen:

Ueber den Föderativ-Staat, Gesamtstaat, das selbständige Schleswig u. den dänischen Reichstag, von einem Friesen. Preis netto. 3 Ngr.

Ein Wort zur Vertheidigung meiner Schrift: „Offene Antwort auf den Offenen Brief des Herrn Prof. Biedermann“. Von Prof. Chr. Lütken. Preis netto 3 Ngr. Vorräthig in der Rein'schen Buchhandlung in Leipzig.

[2116.] **The Traveller's Manual of Conversation**

englisch, deutsch, französisch, italienisch, enthaltend ein Wortverzeichniss, kurze Fragen und Gespräche und eine vergleichende Tabelle der englischen, deutschen, franz. und holländ. Münzen,

**8. Auflage,**

ist dieser Tage erschienen. Ladenpr. 1  $\frac{1}{2}$  mit  $\frac{1}{2}$  und auf 7 ein Freixemplar.

Dieser bewährte Dollmetscher wird bei Reisen nach England gute Dienste leisten können.

Koblenz, 5. März 1851.

**K. Bädeker.**

[2117.] **Für Leihbibliotheken! Romane von Temme.**

Temme, Anna Hammer. Ein Roman der Gegenwart. 3 Bde. Preis 3  $\frac{1}{2}$ .

— Joseph Münsterberg. Ein Roman der Gegenwart. 3 Bde. Preis 3  $\frac{1}{2}$ .

Bei dem großen Interesse für diese Werke des gefeierten Verfassers ersuche ich die Herren Kollegen, die Leihbibliotheken besitzen, obige Romane in dieselbe aufnehmen zu wollen, außerdem sämtliche Leihbibliotheken Ihres Wirkungskreises zur Anschaffung dieser Werke zu veranlassen.

Gegen baar bewillige ich 40%, auf Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Erstleben, 10. März 1851.

**F. Kuhnt.**

[2118.] **Confirmationengeschenke.**

Spitz, F. W., heilige Stunden einer Jungfrau bei und nach der Feier ihrer Confirmation. Mit Kupfern. Vierte Auflage. br.  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

— heilige Stunden eines Jünglings bei und nach der Feier seiner Confirmation. Mit Kupfern. Zweite Auflage. br. 1  $\frac{1}{2}$ .

**Elegant gebunden pr. Einband  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , mit Goldschnitt  $\frac{3}{4}$   $\frac{1}{2}$ .**

**Gegen baar mit 50% Rabatt und bei 10 fest, 1 Freixempl.**

Dieselben empfehle Ihrem möglichst thätigen Verwenden für deren Absatz und ersuche Ihren etwaigen Bedarf davon für Ostern gefälligst bald verlangen zu wollen.

Leipzig, Febr. 1851.

**H. Weinedel.**

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

[2119.] **Vorläufige Anzeige.**

Wir finden uns veranlaßt, vorläufig darauf aufmerksam zu machen, daß binnen wenigen Monaten nachgenannte Karte in unserem Verlage erscheinen wird:

**Karte**

**des Königreichs Sachsen**

in Einem Blatte,

nach den neuesten amtlichen Unterlagen

entworfen

von

**Heinr. Wilh. v. Ehrenstein.**

Maßstab: 4 geograph. Meilen = 5 $\frac{1}{2}$  Dresdner Zoll.

Größe des Blattes: 29 $\frac{1}{2}$  Dr. Zoll hoch und 41 $\frac{1}{2}$  Dr. Zoll breit.

Diese Karte, nach amtlichen Unterlagen bearbeitet, wird vollständig alle Orte und Ortsteile nach genauester Ermittlung ihrer Lage, sammt Fluß- und Wege-Netz, so wie Angabe der vorzüglichsten Bergkuppen enthalten und zugleich als Grundlage aller wichtigen Landeseintheilungen benutzt werden.

Für die sorgfältigste Ausführung in technischer Hinsicht, namentlich einer schönen deutlichen Schrift, werden wir gewissenhaft Sorge tragen; auch dürfte als besonderer Vorzug dieser Karte hervorzuhelien sein, daß dieselbe ungeachtet ihres so großen Formats aus nur Einem Blatte bestehen wird.

Der Preis soll so mäßig als irgend möglich gestellt werden.

Dresden, d. 7. März. 1851.

**Adler & Dietze.**

[2120.] In meinem Verlage erscheint nächstens: **Der Weg zur Wahrheit, zur Freiheit und zum Frieden,** in den schleswig-holsteinischen Differenzen mit Dänemark.

Der Verfasser ist ein Holsteiner und mithin ein Deutscher von ganzer Seele, er ist ferner der Ueberzeugung, daß nur die Demokratie eine Zukunft hat, nur sie Europas Völkern die Gewähr der wahren Freiheit und eines dauernden Friedens sichert, nur die Demokratie die Brücke ist, über welche die deutsche Nation zur Einheit, Macht und Größe gelangen kann. Dennoch aber gelangt er nach einer völlig unparteiischen Untersuchung der schleswig-holsteinischen Differenzen zu einem Resultat, welches von der gewöhnlichen deutschen Ansicht und Richtung bedeutend abweicht und kann bei dem jetzt in Deutschland bestehenden politischen Verhältnissen nur zu einem engen Anschluß Schleswig-Holsteins an Dänemark und seine musterhafte Staatsverfassung rathen. — Dieses vom König bestätigte und in anerkannter Wirksamkeit bestehende Staatsgrundgesetz und nicht die veralteten werthlosen Privilegien von 1460, möge das Panier bilden, um welches die Dänen sowohl, als die Bewohner der 3 Herzogthümer in brüderlicher Eintracht sich reihen, wenn die Bayonette der Reaction auch dahin den Absolutismus führen, auch da Völker-Glück und Völker-Bohlfahrt vernichten und so die beliebte Ruhe und Ordnung herstellen wollen.

Die Beleuchtung des dreijährigen Kampfes enthält Aufschlüsse und Enthüllungen über die deutsche Cabinets-Politik die zwar einzelnen Militair-Personen bekannt, aber bisher nicht zur Oeffentlichkeit gelangt sind; sie beurkunden die Perfidie, welche durch den ganzen Kampf sich hinziehend, das Völker-Drama würdig dadurch beendete, daß nachdem die S.-H. Statthaltertschaft und die Landesversammlung den Verheißungen und Zusagen der österr. u. preuß. Regierungen trauend, sich ihnen völlig unterworfen hatte, nunmehr diese beiden Großmächte, ihrer ausdrücklichen Zusicherung zuwider, Holstein und die gänzlich unbetheiligten, benachbarten Länder mit ihren Armee-Corps überschwebmen und Gewalt für Recht ergehen lassen.

Ich habe darum den Inhalt dieses Buches so genau angegeben, um einer Versendung à Cond. überhoben zu sein, wozu ohnehin die jetzigen Verhältnisse nicht geeignet sind. — Der Preis ist 15 Ngr., und damit Sie durch Inserate den Absatz befördern können, gewähre ich ihnen gegen baar 50% und 13/12. — In fester Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12 steht es den Handlungen zu Diensten, mit denen ich in laufender Gegenrechnung stehe. — Bestellungen à Cond. können nicht expedirt werden.

Sie überzeugen sich daß dieses zeitgemäße Buch bei allen Ständen und sowohl bei Freunden als Gegnern der angeedeuteten Richtung lebhaftes Genasion erwecken wird und Ihnen somit bei einiger Verwendung, einen lohnenden Erfolg sichert. Altona. **E. M. Heilbutt.**

[2121.] Anfangs April wird die vierte Auflage der:

**Karte der Eisenbahnen- und Haupt-Poststraßen Deutschlands,** von Rud. Groß u. J. A. Bühler. Ergänzt bis 1. April 1851. Imperialformat, carton. in Taschenformat. 7 $\frac{1}{2}$  Ngr.

zur Versendung bereit sein, die, während die früheren Auflagen lithographirt waren, in schönem Stahlstich ausgeführt ist.

In Rechnung notiren wir sie mit 25%, können aber mehr als 1 Expl. keiner Handlung à Cond. geben.

Gegen baar werden bei Partien 33 $\frac{1}{3}$ % und nachstehende Freixempl. gegeben: 6  $\times$  7, 25  $\times$  30, 55  $\times$  65, 75  $\times$  100, und es kosten daher baar: 7/6 Gr. 1  $\frac{1}{2}$ , 30/25 Gr. 4  $\frac{1}{2}$  5 Ngr., 65/50 Gr. 8  $\frac{1}{2}$  10 Ngr., 100/75 Gr. 12  $\frac{1}{2}$  15 Ngr., wobei wir uns verpflichten:

die bis zur Ofter-Messe 1852 unverkauften Gr. der 4. Auflage gegen die künftige, am 1. April 1852 erscheinende u. bis zu diesem Zeitpunkte ergänzte, fünfte Aufl. in der Art umzutauschen, daß wir solche im Umtausch zu liefernde Gr. der 5. Aufl. nur mit 1 $\frac{1}{2}$  Ngr. baar berechnen werden.

Wir bieten diesen Umtausch an gegen eine so geringe Nachzahlung, die unsere eigenen Herstellungskosten bei weitem nicht deckt, bei der aber den Sortimentern da sie nicht die Hälfte des zuerst erhaltenen Rabattes beträgt, auch von den umgetauschten Expl. noch Nutzen bleibt, damit Sie nie besorgen dürfen, durch Veralten unverkäufliche Expl. auf dem Lager zu behaften und hoffen dadurch den Bezug von Partien wesentlich zu befördern. Wie leicht veräußlich diese billigste und nun auch schön ausgestattete Eisenbahnkarte ist, haben uns schon bisher die wiederholten Partiebezüge sehr vieler Handlungen bewiesen.

Stuttgart, März 1851.

**J. B. Metzler'sche Buchhandlg.**